

ERG.3 | Spuren und Einfluss von Religionen in Kultur und Gesellschaft erkennen

◀ Vorangehende Kompetenzen: NMG.12.1

- 1. Die Schülerinnen und Schüler können religiöse Motive im Alltag und in kulturellen Werken erkennen und einschätzen, wie Religionen in Medien dargestellt werden.**

Querverweise

BNE – Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung

Religionen in Gesellschaft und Medien

ERG.3.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- a » können am Ort oder auf Reisen religiöse Spuren oder religiöse Stätten identifizieren und in ihrem Kontext betrachten.  Zeichen, Symbole, Religionen

Unter av.tg.ch finden Sie Thurgau bezogene Hinweise für den Unterricht.

- b » können in kulturellen Werken (z.B. der Populärkultur) religiöse Motive erkennen und nach ihrer Bedeutung fragen (z.B. biblische Gestalten in Bildern, Malerei, Musik, Film, Literatur, Bauten).  Biblische Personen, Engel, Heilige, Gottesbilder

BG.3.A.1.1c
MU.2.C.1.1h

- c » können in alltäglicher Umgebung, in kulturell bedingten Lebensweisen oder Lebensstilen religiöse Aspekte identifizieren und im Kontext ihrer Verwendung deuten (z.B. Kleidung, Accessoires, Musik, Wohnen).  abstrakte, figürliche, konkrete Kunst

- d » können Medienbeiträge zu Aspekten von Religionen und Kulturen vergleichen, nach ihrem sachlichen Gehalt fragen sowie hinterfragen, wie Religionen und Kulturen in den Medien dargestellt werden.  Sachverhalte, Deutungen, Zuschreibungen

MI.1.2.h

◀ Vorangehende Kompetenzen: NMG.12.1

- 2. Die Schülerinnen und Schüler können Rolle und Wirkungen von Religionen und Religionsgemeinschaften in gesellschaftlichen Zusammenhängen einschätzen.**

Querverweise

BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte

Rolle und Wirkungen von Religion

ERG.3.2

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- a » erkunden eine soziale oder kulturelle Einrichtung (z.B. gemeinnützige Einrichtung, Schule, Friedhof, Kloster, Veranstaltung) und können anhand deren Geschichte den religiösen Hintergrund erkennen.

Unter av.tg.ch finden Sie Thurgau bezogene Hinweise für den Unterricht.

- b » können positive, ambivalente und negative Wirkungen von Religion einschätzen (z.B. soziale Netze, Integration, Meinungsbildung, Orientierung, Fundamentalismus).

- c » können an der Geschichte des Judentums in der Schweiz und Europa Erfahrungen religiöser und kultureller Minderheiten exemplarisch aufzeigen.  Diaspora, Identität, Toleranz, Emanzipation, Antisemitismus, Schoah/Holocausta, öffentliche Anerkennung, Zionismus

RZG.5.1.c
RZG.5.1.d

Querverweise		
	d	» können aktuelle Debatten auf religiöse bzw. weltanschauliche Standpunkte und diskriminierende Zuschreibungen untersuchen.